

Vorwort zu den Datenschutz-Tutorials



Freier Zugang über QR-Code
oder Link unten



Liebe Seminausbilderinnen und Seminausbilder!

Wir bieten Tutorials zu Datenschutzthemen mit individualisierbaren Zugängen:

Die Tutorials zu verschiedenen Datenschutzthemen folgen der Grundidee, unterschiedliche Zugänge für die Erschließung und Vertiefung unserer Fragestellungen im Bereich Datenschutz und Datensicherheit im Kontext Schule zur Nutzung in der Seminausbildung anzubieten: Es finden sich ebenso rezeptiv orientierte Formate wie Darstellungen, aber auch Möglichkeiten zur individuellen wie kooperativen Vergewisserung über den eigenen Wissensstand, z. B. in Quizform.

Wir zeigen das Spannungsfeld zwischen Handlungsmöglichkeiten und deren Grenzen im Bereich Datenschutz:

Wir sind bestrebt, so viel Klarheit wie möglich zu schaffen. Hier ist jedoch zu beachten, dass der Rechtsrahmen selbst in der Regel keine konkreten Handlungsvorschriften enthält. Es gilt daher immer, das Verantwortbare im gesetzten Rahmen zu bestimmen – und das kann sich in derselben Frage auch unterschiedlich darstellen - abhängig von Schule, Schüler:innen, Nutzungsbedingungen oder auch der gelebten Haltung der jeweiligen Schulleitung, die ja immer die letzte datenverantwortliche Instanz darstellt. Es gehört zu den Lerneffekten, die Frage nach der Verantwortbarkeit nicht als ärgerlich und lästig zu verstehen: Man kann auch positiv schätzen, dass hierin das Freiheitliche unserer demokratischen Grundordnung sichtbar wird. Zur Entlastung von Einzelentscheidungen sollten hier systemische Lösungen (Routinen an der Schule X) angestrebt werden. Der hierfür notwendige Diskurs erhöht in jedem Fall das Schutzniveau und erleichtert es der Leitung, den Überblick zu behalten und Rechenschaft ablegen zu können.

Wir empfehlen die Erprobung und Diskussion der Tutorials im Rahmen von Ausbildung:

Daher möchten wir anregen, den Kontext Datenschutz als Gelegenheit zu nutzen, um den Zusammenhang von Rechtsvorschrift (z. B. die DSGVO oder die VO-DV I und II), möglichen Deutungen und gelebten Routinen in der Schule zu verstehen und zu erörtern. An den hierfür geeigneten Stellen fordern wir immer wieder auf, an den Schulen nachzufragen, um Routinen festzustellen oder einen diesbezüglichen Beschluss anzustoßen. Eine solche Haltung reift in der Diskussion – vor diesem Hintergrund bietet es sich an, kooperative Formate für die Durchführung der Übungen vorzusehen.

Es ist z. B. ertragreich

- Quizformate mit Partner:in durchzuführen: so ist eine Anschlusskommunikation leicht möglich;
- die individuelle Durchführung der Orientierung mit dem Auftrag zu versehen, zwei bis drei Fragen zu entwickeln, die sich auf Routinen an den Schulen beziehen;
- eine ausgewählte Handlungssituation an den Anfang oder das Ende der Bearbeitung der Tutorials zu stellen, so dass die Durchführung mit einem Problemlösungselement verbunden wird, das plenar diskutiert werden kann;
- im Anschluss an die Bearbeitung eigene Handlungssituationen kreieren zu lassen (z. B. als Abwandlung von Situationen aus dem Tutorial oder auch ganz neuen Situationen), die dann plenar bearbeitet werden können.

Nutzung: frei zugänglicher Kurs "Bezirksregierung Köln ZfsL – Datenschutz und Schule Tutorials":

<https://503204.logineonrw-lms.de/course/view.php?id=428>

Rückmeldung: Über eine Rückmeldung zu den Tutorials freuen wir (die Datenschutzbeauftragten für die ZfsL der Bezirksregierung Köln, Anne Wasser und Helmut Möhlenkamp) uns jederzeit; nutzen Sie hierzu gern den folgenden QR-Code oder Link (2 Minuten-Abfrage):

<https://app.edkimo.com/> Bitte diesen Code eingeben: **mihzavek**

